Was muss ich beachten?

Das Pflichtpraktikum der E-Phase im Ausland zu absolvieren ist organisatorisch und emotional aufwendiger als bei einer Durchführung des Berufspraktikums hier „vor Ort“. Die Schule organisiert und unterstützt bei der Planung, aber eine Begleitung durch Lehrkräfte findet i. d. R. nicht statt. Im Falle von Lehramtspraktika im Ausland muss i. d. R. auch ein Partnerschüler zuhause aufgenommen werden (im Sinne eines Schüleraustauschs) und jeder Praktikant in diesem Bereich ist mitverantwortlich für den Gegenbesuch der Gäste. Außerdem seid Ihr bei einer solchen Unternehmung natürlich in erster Linie für Euch selbst zuständig, aber Ihr vertretet auch die Schule und im weitesten Sinne natürlich auch ein Land. Zeigt Euch (bereits mit der Bewerbung) von Eurer besten Seite!

Was kommt auf mich zu?

- Unterkunft im Gastland, ggf. Gastfamilie
- fremde Sprache
- fremde Kultur
- Flüge/Fahrten mit Bus und Bahn
- Organisation der Zeit im Gastland
- unter Umständen: Aufnahme eines Gastes
- Mitarbeit bei der Organisation des Gegenbesuchs
- kurzfristige Zahlung der Kosten
- anderes mehr

Zusätzliche Information:

Die Schule versucht immer wieder Fördermittel zu bekommen, vor allem im Bereich von Erasmus+ (Europa für Schulen). Außerdem besteht eine wissenschaftliche Begleitung durch die Technische Universität Darmstadt um die Qualität der Praktika im Ausland zu evaluieren und damit beständig zu verbessern.

Finanziert durch den
Förderverein der
Georg-August-Zinn-Schule
info@gaz-reichelsheim.de

Fragen und Kontakt:

Telefon 06164/5168-0
www.gaz-reichelsheim.de
info@gaz-reichelsheim.de
p.eckert@gaz-reichelsheim.de

Stand: Januar 2018

Georg-August-Zinn-Schule in Europa

Auslandspraktikum in der gymnasialen Oberstufe

GAZ GEMEINSAM ANS ZIEL

Ziel?

Das Auslandspraktikum findet im Rahmen des Berufspraktikums in der E-Phase statt und gibt die Möglichkeit, eigenständig und selbstverantwortlich Initiative zu entwickeln, um so in einer fremden Umgebung sozial, kulturell, fremdsprachlich und beruflich zu bestehen. Entsprechend dient das Auslandspraktikum als Orientierung für das spätere Berufs- und Arbeitsleben.

Wer?

Das Angebot des Auslandspraktikums richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase. Für die Teilnahme am Auslandspraktikum gibt es keine speziellen Voraussetzungen. Allerdings steht in jedem Jahr nur eine begrenzte Anzahl an Praktikumsplätzen zur Verfügung.

Organisation?

Es wird eine entsprechende Bewerbung vorausgesetzt. Aus den eingehenden Bewerbungen werden Auswahlen getroffen. Somit ist auch das Bewerbungsverfahren bereits eine Übung für spätere Bewerbungen. Dabei spielen vor allem persönliche Faktoren wie Leistungsbereitschaft, Interesse, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit eine wesentliche Rolle, wobei die konkrete Auswahl selbst in Absprache mit der dafür zuständigen Lehrkraft erfolgt. Abgabe der Bewerbung ist i. d. R. im Oktober.

Wann?

Das Berufspraktikum der E-Phase findet in der Regel zwei Wochen vor den Osterferien statt. Wer sich für einen Praktikumsplatz im Ausland interessiert, achtet bitte auf die Informationen bezüglich Destinationen, Auswahlverfahren und weiteren Dingen zu BEGINN des Schuljahres in der E-Phase.

Finanzierung:

Die Kosten für das Auslandspraktikum müssen zum großen Teil selbst getragen werden. Hier fallen vor allem Kosten für Flüge und weniger für Unterkunft an und werden tagesaktuell durch die beauftragte Lehrkraft gebucht. Die Unterkunft wird vom jeweiligen Arbeitgeber organisiert.

Was macht die Schule?

Auswahlverfahren, tagesaktuelle Informationen, Herstellung der Kontakte, Buchung der Flüge, Organisation der Unterkunft, Beauftragung der Firmen/Schulen, Begleitung des Praktikums durch die beauftragte Lehrkraft, Erarbeitung eines e-Portfolios, Beantwortung aller relevanten Fragen.

Vorbereitung?

Für bestimmte Partnerländer findet eine kulturelle und sprachliche Vorbereitung statt: Finnland (durch Vertreter der Deutsch-Finnischen-Gesellschaft) und Italien (durch Lehrkräfte der Schule); für Ungarn und Polen befindet sich die Vorbereitung im Aufbau. In allen anderen Ländern sind Englisch und Französisch Verkehrssprachen.

Welche Destinationen gibt es?

- **Finnland (Kuusamo):**
  Praktikum in einer Schule
- **Italien (Olbia):**
  Praktikum in einer Schule
- **Österreich (Innsbruck):**
  Praktikum in einem Vertrieb
- **Malta (Pembroke):**
  Praktikum in einer europäischen Verwaltung
- **Ungarn (Nagymaniok):**
  Praktikum in produzierenden Betrieben (Elektrobereich) sowie in Verwaltungen
- **Polen:**
  Praktikum in produzierenden Betrieben sowie in Verwaltungen
- **Frankreich:**
  Der Kontakt befindet sich im Aufbau
- **Belgien:**
  Der Kontakt befindet sich im Aufbau